

# Neuseeland Intensiv

## 19 Tage Neuseeland ab Auckland

Auf dieser Rundreise erleben Sie Neuseeland nahezu in seiner gesamten Vielfalt und geografischer Ausdehnung: von der Bay of Islands und dem Waipoua Forest bis nach Dunedin und dem Fiordland Nationalpark gilt es viele Facetten des Landes zu entdecken.

Begleitet von einem erfahrenen, deutschsprachigen Reiseleiter/Fahrer, haben Sie und Ihre Mitreisenden stets einen direkten Ansprechpartner.



Webcode: B - 211243

ab € 5.303,-

### Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten)

#### 1. Tag Auckland.

Im Laufe des Tages eigene Anreise zu Ihrem Hotel. Auf Wunsch kann ein Transfer gegen Aufpreis arrangiert werden. Am Abend Begrüßung durch die Reiseleitung im Hotel.

Ü: Sudima Hotel Auckland City

#### 2. Tag Auckland - Bay of Islands (F/A).

Vormittags fahren Sie im Bus Richtung Norden: auf dem State Highway 1 über Whangarei, die Hauptstadt des "winterlosen Nordens", zur subtropischen Bay of Islands. Am Nachmittag kreuzen Sie an Bord eines Ausflugsschiffs durch das bezaubernde Insellabyrinth der Bay of Islands. Hier nahm im 19. Jahrhundert die koloniale Erschließung des Landes ihren Anfang: ein abenteuerliches Stück Historie, das vielerorts Spuren hinterlassen hat. Am Cape Brett zieht ein felsiges Eiland mit dem berühmten „Hole in the Rock“ alle Blicke auf sich. Halten Sie aber unbedingt auch Ausschau nach Delfinen! Selbst Schwertwale können Sie hier manchmal beobachten. Während eines Stopps an der Urupukapuka Insel spazieren Sie an der weissandigen Otehei Bay oder auf einen naheliegenden Hügel mit einem fantastischen Rundblick auf die Bay of Islands. In Paihia übernachteten Sie unweit der Waitangi Treaty Grounds, wo 1840 ein folgenschwerer Vertrag zwischen britischer Krone und den Maori die neuseeländische Nation begründet hat.

2Ü: Copthorne Hotel Bay of Islands

#### 3. Tag Bay of Islands (F).

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Optional können Sie heute an einem Ausflug zur aufregenden Nordspitze Neuseelands teilnehmen, bei dem Sie am Cape Reinga den nördlichsten Punkt des Landes besuchen. Dort werden Sie nicht nur Zeuge der schäumenden Vereinigung von Südpazifik und Tasmanischer See, sondern befahren auf dem Hin- oder Rückweg (gezeitenabhängig) auch ein gutes Stück Sandpiste auf dem schier endlosen Ninety Mile Beach: Meerblick garantiert!

#### 4. Tag Bay of Islands - Waipoua Forest - Auckland (F).

Von der Bay of Islands fahren Sie an die Westküste, zur verträumten Bucht von Hokianga. So herrlich abgeschieden kann Neuseeland sein! Bei Opononi haben Sie den goldfarbenen Sand der imposanten Düne im Blick. Im Waipoua Forest besuchen Sie Tane Mahuta, der "Gott des Waldes" - ein uralter Kauri-Baumriese mit einer Höhe von über 50 Meter! Mehr zu den Kauris und warum diese Baumart heute bedroht ist, erfahren Sie im anschaulichen Kauri Museum in Matakohe, knapp 100 km entfernt. Auckland erreichen Sie am späten Nachmittag: Die größte Metropole des Landes liegt wunderschön an der natürlichen Hafengebucht und ist auf 53 Vulkankegeln errichtet.

Ü: Sudima Hotel Auckland City

#### **5. Tag Auckland - Coromandel Halbinsel - Rotorua (F).**

Per Bus verlassen Sie Auckland in Richtung Süden, um Kurs auf die Coromandel Peninsula zu nehmen: Die Halbinsel ist ein kleines Naturparadies mit schroffen Felsmassiven im Innern und weichen Sandstränden drum herum. Am spektakulären Hot Water Beach bei Hahei dringen sogar heiße Thermalquellen durch den Sand an die Oberfläche. Die Route folgt dann dem Küstenverlauf weiter nach Süden, vorbei an der wald- und wasserreichen Wildnis des Kaimai Mamaku Forest Park und durch das fruchtbare Hinterland der Bay of Plenty. Sobald der ca. 80 km<sup>2</sup> große Lake Rotorua ins Blickfeld gerät, ist das geothermische Zentrum der Nordinsel erreicht: Aufregende Thermalgebiete umgeben den See, der aus der Caldera eines Vulkans entstanden ist. Tagesziel ist Rotorua, Thermalzentrum Neuseelands und wichtiges Zentrum der Kultur der Maori.

2Ü: Distinction Hotel Rotorua

#### **6. Tag Rotorua (F/M).**

Vormittags besuchen Sie den Thermalpark Te Whakarewarewa mit dem Kulturzentrum Te Puia. Vor der Kulisse speiender Geysire und dampfender Quellen lernen Sie die Sitten und Bräuche der ersten Einwanderer Neuseelands kennen. Mit etwas Glück bekommen Sie im Nachthaus einen Kiwi im abgedunkelten Gehege zu Gesicht. In Te Puia befindet sich auch das Maori Arts and Craft Institute, hier können Sie Holzschnitzer bei ihrem traditionellen Kunsthandwerk beobachten. Traditionell ist auch das reichhaltige Buffet-Mittagessen mit köstlichen Speisen aus dem „Hangi“ (Erdofen). Abschliessend erleben Sie farbenfrohe polynesishe Folklore mit traditionellen Tänzen und Gesängen sowie den Haka, der aufsehenerregende Kriegstanz der Ureinwohner.

#### **7. Tag Rotorua – Taupo – Napier (F).**

Weiterfahrt nach Wairakei mit Besuch der Maori des Ngati Tuwharetoa-Stammes. Nach der traditionellen Begrüßung besteht hier die einmalige Gelegenheit zu einem Gespräch und Gedankenaustausch mit einem Stammesältesten. Abgerundet wird Ihr Besuch bei den Ngati Tuwharetoa mit einem „Morning Tea“. Vorbei an den berühmten Huka Falls im Waikato River fahren Sie weiter zum Lake Taupo. Der größte See Neuseelands entstand bei einem gewaltigen Vulkanausbruch vor gerade mal knapp 27.000 Jahren. Über teils kurvige Straßenabschnitte und über bewaldete Hügel folgen Sie dem State Highway 5 nach Südosten. Eine einsame Landstraße mit nur wenigen kleinen Ansiedlungen entlang der Strecke. Im fruchtbaren Mündungstal des Esk River kommt dann wieder Meer in Sicht: Sie haben die sonnenverwöhnte Hawkes Bay erreicht. Direkt am Wasser liegt Napier, eine Stadt in konsequentem Art-déco-Stil - einfach sehenswert! Der stielichte Wiederaufbau erfolgte nach dem Erdbeben im Jahr 1931, bei dem Napier fast vollständig zerstört wurde. Ihr Hotel liegt zentral und nah an der attraktiven Strandpromenade – wie geschaffen zum abendlichen Flanieren.

Ü: Scenic Hotel Te Pania

#### **8. Tag Napier - Wellington (F).**

Der Bus verlässt die Hawkes Bay über Hastings, eine urbane Ansiedlung im Hinterland der Bucht. Ausgedehntes fruchtbares Farmland erstreckt sich Richtung Süden. Lehnen Sie sich in ihrem Sitz zurück und lassen typisch neuseeländisches Landleben an sich vorbei ziehen - mit verträumten Kleinstädten wie Greytown, wo noch eine ganze Reihe gut erhaltener Baudenkmäler aus Pionierzeiten die Hauptstraße säumt. Großstädtisch wird es in Wellington, der stattlichen und eleganten Hauptstadt des Landes. Nach der Ankunft zeigt Ihnen eine kurze Stadtrundfahrt die Hauptsehenswürdigkeiten, wie das Regierungsviertel, viktorianische Architektur in der City und den Mount Victoria, der weit über die ausladende Hafengebucht blicken lässt, bevor Sie an Ihrem Hotel eintreffen.

Ü: Naumi Hotel Wellington

#### **9. Tag Wellington - Picton - Nelson (F/A).**

Am Morgen kurze Fahrt zum Hafen und schon beginnt die ca. dreieinhalbstündige Passage zur Südinsel. Relaxen Sie an Bord und halten Ausschau nach Delfin-Schwärmen, die gerne das Fährschiff begleiten. Bei der Einfahrt in die Marlborough Sounds können Sie sich an der einsamen Fjordlandschaft satt sehen, bevor es in dem freundlichen Hafenstädtchen Picton wieder an Land geht. Rebenfelder soweit das Auge reicht zeugen in der Provinz Marlborough vom größten Weinanbaugebiet Neuseelands, bekannt für süffigen Sauvignon Blanc und würzigen Pinot Noir. Über Havelock am stillen Pelorus Sound führt die Route in die sonnenverwöhnte Tasman Bay und nach Nelson, wo zahlreiche Künstler und Kunsthandwerker für ein ganz besonderes Flair sorgen.

ZÜ: Rutherford Hotel Nelson

#### **10. Tag Nelson - Abel Tasman Nationalpark - Nelson (F).**

Der Tagesausflug mit Bus und Boot bringt Sie mitten hinein in ein sanftes Naturparadies im Nordwesten der Südinsel. Goldgelbe Sandstrände zwischen grünem Regenwalddickicht und türkisfarbenen Meereswogen: Der Abel Tasman Nationalpark ist nichts weniger als spektakulär! Genießen Sie die Ausblicke vom Boot aus und achten Sie auf Robben, die sich gerne auf den Felsen in der Sonne wärmen. Boot- und Bustransfer zurück zum Hotel in Nelson.

#### **11. Tag Nelson - Punakaiki (F/A).**

Über Murchison fahren Sie zunächst durch die eindrucksvolle Schlucht des Buller River zur Westküste. Am Cape Foulwind führt ein Spaziergang zu einer großen Robbenkolonie. Von nun an folgt die Route der wilden West Coast nach Süden. Die tosende Brandung der Tasmanischen See hat im Paparoa Nationalpark die berühmten Pancake Rocks in Punakaiki aus dem Kalkstein gefräst: Steilfelsen, die wie riesige gestapelte Pfannkuchen anmuten – und mit spritzigen Wasserfontänen pitschnass machen, wenn man nicht aufpasst. Sie übernachten in einem idyllisch am Strand gelegenen Hotel in Punakaiki.

Ü: Scenic Hotel Punakaiki

#### **12. Tag Punakaiki – Greymouth - Hokitika - Franz Josef (F/A).**

Die Fahrt nach Süden folgt dem Küstenverlauf, vorbei an Greymouth, der größten Stadt an der Westküste. Jade war bereits für die Maori von ganz besonderem Wert. In Hokitika sehen Sie, wie die Steine in einer Werkstatt zu Pretiosen geschliffen werden - und finden vielleicht Ihr ganz persönliches Reiseandenken. Weiter geht es die immergrüne Westküste entlang, über die einst boomenden Goldgräberorte Ross und Harihari. Ziel ist das Bergdorf Franz Josef unweit des gleichnamigen Gletschers, den Sie vom Tal aus sehen können. Die Busfahrt zum im Tal abschmelzenden Franz Josef Glacier beschert ein großartiges Naturschauspiel: aus zerklüfteten Eismassen rinnen graue Schmelzwasser durch satt grünen Regenwald – und bald darauf ins Meer. Bei gutem Wetter sollten Sie hier einen Helikopter-Rundflug (optional) über die Hochgebirgslandschaft des Westland National Park unternehmen. Aus der Luft bieten sich fantastische Ausblicke auf zerklüftetes Gletschereis und schneebedeckte Berggipfel. Der Nationalpark zählt zu den vielseitigsten und typischsten Neuseelands. Er beherbergt seltene Vogelarten, wie zum Beispiel den Kea, eine endemische Papageienart.

Ü: Scenic Hotel Franz Josef Glacier

#### **13. Tag Frank Josef - Mount Aspiring Nationalpark - Arrowtown - Queenstown (F).**

Noch lange Zeit flankieren die imposanten Regenwälder der Westküste die Reiseroute, bis hinauf zum Haast Pass, der Wasser- und Wetterscheide. Hier oben beginnt der Mount Aspiring National Park. Anschließend ändert sich die Vegetation abrupt: Gelbbraune, trockene Grassteppen zeugen von heißen Sommern im Binnenland Central Otagos. Die Route folgt nun den einsamen Ufern des Lake Wanaka und Lake Hawea. Erst am Nachmittag kehrt wieder Leben ein: in Arrowtown, einer hübsch hergerichteten Goldgräbersiedlung aus den Pioniertagen. Anschließend kurze Weiterfahrt nach Queenstown.

ZÜ: Copthorne Lakefront Hotel

#### **14. Tag Queenstown (F).**

Der populäre Ferienort liegt am Fuß imposanter Bergmassive und unmittelbar am tiefblauen See. Nutzen Sie den programmfreien Tag zu einer romantischen Seefahrt mit dem historischen Dampfschiff „TSS Earnslaw“ oder fahren mit der Seilbahn zum Bob's Peak hinauf und genießen Sie hier bei gutem Wetter ein Bilderbuch-Panorama. Natürlich können Sie die Berghänge der Umgebung auch erwandern oder am Ufer entlang den herrlichen Seeblick genießen. Doch Queenstown ist vor allem bekannt als Abenteuerspielplatz Neuseelands: spektakuläre Aktivitäten für den ultimativen Adrenalinausstoß werden hier angeboten (alles optional).

#### **15. Tag Queenstown – Milford Sound/Fjordland Nationalpark - Te Anau (F/A).**

Heute erwartet Sie der berühmte Milford Sound: Ein echtes Highlight, vor allem bei schönem Wetter. Doch zunächst fahren Sie durch das dünn besiedelte Innere der Südinsel nach Te Anau am gleichnamigen See, einem der tiefsten Neuseelands. Er liegt an der Grenze zum riesigen Fiordland Nationalpark, der wegen seiner Einzigartigkeit zum UNESCO Naturerbe gehört. Von jetzt an flankiert unberührte Natur die Weiterfahrt bis zum Homer Tunnel. Dahinter führen enge Serpentinaen steil abwärts, was bei guter Sicht spektakuläre Ausblicke auf den Milford Sound beschert. Seine Schönheit können Sie aber auch aus nächster Nähe bewundern: bei einer Schiffsrundfahrt bis zur Öffnung des Fjordarms hinein in die Tasmanische See. Ein erlebnisreicher Tag endet mit der Ankunft in Te Anau.

Ü: Distinction Luxmore Hotel

### **16. Tag Te Anau – Dunedin (F).**

Die Fahrt an die Ostküste der Südinsel durchquert das fruchtbare Farmland im Süden der Region Otago. Ziel ist Dunedin, eine schottisch geprägte Stadt, die Sie morgen näher kennenlernen werden. Denn heute Nachmittag erwarten Sie außergewöhnliche Naturerlebnisse auf der benachbarten Otago-Halbinsel. Mit dem Bus geht es hinaus zur weltweit einzigen bekannten Festlandskolonie von Königsalbatrossen. Hier angekommen besuchen Sie das Royal Albatross Center, wo Sie im Rahmen einer privaten Führung mehr über die majestätischen Vögel erfahren werden. Im Anschluss Transfer zum Hotel in Dunedin.

Ü: Scenic Hotel Southern Cross

### **17. Tag Dunedin – Oamaru - Twizel (F/A).**

Eine Rundfahrt durch Dunedin lässt erahnen, wie reich die Stadt zur Zeit des Goldrauschs in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war. Viele stattliche Bauten stammen aus dieser Zeit. Anschließend folgt die Route der Ostküste nach Norden, um bei Moeraki mysteriöse Steinkugeln am Strand in Augenschein zu nehmen. Die Entstehung der Moeraki Boulders gibt noch so manches Rätsel auf. Über den einstigen Überseehafen Oamaru und durch das Waitaki-Tal fahren Sie weiter in das Landesinnere nach Twizel. Bei klarer Sicht reicht der Blick bis zum schneebedeckten Aoraki Mount Cook, dem mit 3.724 m höchsten Berg Neuseelands.

Ü: Distinction Mackenzie Country Hotel

### **18. Tag Twizel - Lake Tekapo - Christchurch (F/A).**

Auf der Fahrt durch das dünn besiedelte Tussok-Plateau des Mackenzie Country legen Sie einen Halt am Lake Tekapo ein. Bei gutem Wetter haben Sie hier Gelegenheit zu einem Panorama- Rundflug (optional) über die schneebedeckten Bergmassive der Southern Alps. Doch die Aussicht am Boden ist auch nicht schlecht: die hübsche Kapelle vor grandiosem Alpenpanorama und tiefgründigem See ist ein berühmtes und viel fotografiertes Motiv. Bald wechselt die Landschaft und Sie erblicken saftige Wiesen, Weiden und fruchtbares Ackerland. Fairlie, Geraldine und Ashburton liegen am Weg - unaufgeregte, aber ertragreiche landwirtschaftliche Zentren. Ziel ist die größte Stadt der Südinsel, Christchurch. Nach der Ankunft erfolgt eine kurze Stadtrundfahrt.

Ü: Distinction Hotel Christchurch

### **19. Tag Christchurch (F).**

Das Programm endet nach dem Frühstück. Auf Wunsch wird ein Flughafentransfer gegen Aufpreis organisiert.

## Termine und Preise

Preise pro Person in Euro bei Belegung mit Pers.

1            2            3

### 19 Tage Tour - Frühbucherpreis bis 31.01.2025 oder min. 10 Monate vor Reisebeginn

01.04.2025 - 30.09.2025

-            -            -

Anfragen

01.10.2025 - 30.04.2026

€ 7.450    € 5.484    € 5.303

Anfragen

### 19 Tage Tour

01.04.2025 - 30.09.2025

-            -            -

Anfragen

01.10.2025 - 30.04.2026

€ 7.902    € 5.936    € 5.755

Anfragen

### Reisetermine

2025

19.10., 09.11.\*, 21.12.\*

\* = garantierte Abfahrt

2026

11.01.\*, 01.02.\*, 22.02., 15.03.\*

\* = garantierte Abfahrt

### Optionale Zuschläge

Transfer zwischen Flughafen und Hotel (einfache Richtung, max. 3 Personen)

Transfer zwischen Flughafen und Hotel (einfache Richtung, max. 3 Personen)

### Auf einen Blick

- 19 Tage Gruppenreise
- viele Nationalparks enthalten
- inklusive Northland und der Bay of Islands
- viele Aktivitäten inklusive

### Eingeschlossene Leistungen

Eintrittsgelder laut Programm; Transport im modernen, klimatisierten, kleineren Bus; erfahrener, deutschsprachiger Reiseleiter, der auch gleichzeitig Fahrer des Fahrzeuges ist; Besichtigungsprogramm laut Tourausschreibung; alle Nationalparkgebühren; Übernachtung in Hotels der 3-4 Sterne-Kategorie (alle Zimmer mit Dusche und WC; wie angegeben o.ä.); Fähre zwischen Nord- und Südsinsel; max. 20 kg Gepäck pro Person; Verpflegung (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen); Ausflüge lt. Programm, Nationalparkgebühren & Eintrittsgelder.

**Nicht eingeschlossen**

Persönliche Ausgaben; Getränke; weitere Mahlzeiten; optionale Ausflüge.

**Zusätzlich buchbar**

Auf Wunsch organisieren wir gegen Aufpreis einen Transfer zum Hotel bei Ankunft und einen Flughafentransfer beim Abflug. Transferwünsche müssen bei der Tourbuchung zusammen mit den Flugdetails angegeben werden.

**Kinder**

auf Anfrage.

**Teilnehmer**

min. 1 (bei nicht garantierten Abfahrten bis 6 Wochen vor Reisebeginn min. 12), max. 26 Personen.

**Abweichende Stornobedingungen**

Abweichend zu den ARB vor Reiseantritt bis 91 Tage 20%, 90-30 Tage 25%, 29-22 Tage 30%, 21-15 Tage 40%, 14-11 Tage 60%, 10-3 Tage 75%, 2-0 Tage 90%.

**Mobilitätshinweis**

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.